

**Vorlagennummer:** 1068/2026  
**Vorlageart:** Vorschlag zur Tagesordnung  
**Status:** öffentlich

## **Vorschlag zur Tagesordnung des Bezirksbürgermeisters hier: Rücknahme der 30 km/h - Anordnung auf der B54 im Ortskern Dahl**

---

**Eingereicht am:**  
**Gestellt von:**

### **Beratungsfolge**

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Eilpe/Dahl (Entscheidung)	22.01.2026	Ö

### **Beschlussvorschlag**

Erfolgt je nach Diskussion in der Sitzung.

### **Sachverhalt**

Nach der Freigabe der Rahmedetalbrücke ist die mehrfache 30km/h-Begrenzung im Volmetal zurückgenommen worden. Zumindest für die Ortsdurchfahrt in Dahl ist das problematisch. Neben dem Aspekt des Lärmschutzes bewegt die Anwohner seit vielen Jahren Sicherheitsaspekte.

Aufgrund der engen Kurvensituation erscheint ein höheres Tempo als 30km/h an dieser Stelle als gefährlich für z.B. entgegenkommenden Verkehr oder die parkenden Autos an den Rändern.

Ich bitte die Verwaltung zu prüfen, ob es nicht Möglichkeiten gibt, an dieser durch die bauliche Situation besonderen Stelle die Geschwindigkeitsbegrenzung beizubehalten.

### **Anlage/n**

1 - Antrag des Bezirksbürgermeisters Rücknahme 30 er Zone (öffentlich)

## Der Bezirksbürgermeister der Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

Datum: 12.01.26

- Anfrage
- Vorschlag des Bezirksbürgermeisters zur Tagesordnung
- Behandlung in der Sitzung der Bezirksvertretung am: 22.01.26
- Schriftliche Beantwortung erwünscht

---

**Betreff: Rücknahme der 30 km/h – Anordnung auf der B54 im Ortskern Dahl**

- 
- Fragen:
- Beschlussvorschlag:  
Erfolgt je nach Diskussion in der Sitzung.

---

**Begründung:**

Nach der Freigabe der Rahmedetalbrücke ist die mehrfache 30km/h-Begrenzung im Volmetal zurückgenommen worden. Zumindest für die Ortsdurchfahrt in Dahl ist das problematisch. Neben dem Aspekt des Lärmschutzes bewegt die Anwohner seit vielen Jahren Sicherheitsaspekte. Aufgrund der engen Kurvensituation erscheint ein höheres Tempo als 30km/h an dieser Stelle als gefährlich für z.B. entgegenkommenden Verkehr oder die parkenden Autos an den Rändern. Ich bitte die Verwaltung zu prüfen, ob es nicht Möglichkeiten gibt, an dieser durch die bauliche Situation besonderen Stelle die Geschwindigkeitsbegrenzung beizubehalten.



Bezirksbürgermeister